



Zebra 2

Arbeitsheft Sprache

Neubearbeitung von

Nina Alexy

Imke Bünstorf

Karin Eschenbach

Karin Schramm

Auf der Basis der Ausgabe von

Imke Bünstorf

Karin Eschenbach

Karin Schramm

Beratung von

Kerstin Ende

Ernst Klett Verlag
Stuttgart • Leipzig



Sprechen – hören – schwingen

Das kann ich schon

- Schwinge die Wörter.
- Schreibe die Silben auf.
- Setze die Silbenbögen.
- Färbe die Königsbuchstaben.



- 1 Setze die Silbenbögen. Färbe die Königsbuchstaben.



Schule



Tafel



Bücher



Kinder

- 2 Ergänze die Königsbuchstaben. Setze die Silbenbögen.



Blume



Schaukel



Leiter



Wolke

- 3 Schreibe die Wörter. Setze die Silbenbögen.



Schere



Lampe



Würfel



Pinzel



Name: _____

Datum: _____

→ WB
S. 4

Wörter mit B/b, G/g und D/d

Manche Laute klingen ähnlich. Sprich sie deutlich und höre genau:

G oder **K**?



Kei-ge? Nein!
Gei-ge? Ja!

also: **Geige**.

- 1 Ergänze den passenden Buchstaben.
Ein Wort passt nicht. Streiche es.

B



Buch



Birne



~~Paket~~



Baum

 b

geben

~~hupen~~

haben

schreiben

G



Gabel



Geld



~~Kind~~



Gemüse

 g

sagen

morgen

Regen

~~Schaukel~~

D



Dach



Dieb



Dose



~~Tisch~~

 d

reden

~~Winter~~

schneiden

finden



- 2 Schreibe jeweils die drei passenden Wörter auf.

B: S. 10 Nr. 2

B: Buch, Birne, Baum



Wörter mit bl, br, dr, gl und gr

- 1 Sprich die Wörter deutlich.
Färbe **bl**, **br**, **dr**, **gl** und **gr**.

blau	bleiben	glatt
bringen	braun	grün
groß	draußen	blühen
drei	brauchen	drehen
gleich	grau	glänzen



- 2 Schreibe die Wörter in die richtige Zeile.

bl:	blau, bleiben, blühen
br:	bringen, braun, brauchen
dr:	draußen, drei, drehen
gl:	glatt, gleich, glänzen
gr:	grün, groß, grau

- 3 Schreibe die Wörter mit **Bl**, **Br**, **Dr** und **Gl** auf.



Brot



Blume



Glas



Drachen



Name: _____

Datum: _____

→ WB
S.5

Wörter mit P/p, K/k und T/t

Manche Laute klingen ähnlich. Sprich sie deutlich und höre genau:

g oder k?



Paget? Nein!
Paket? Ja!

also: Paket.

- 1 Ergänze den passenden Buchstaben.
Ein Wort passt nicht. Streiche es.

P _____



Papa



Palme



~~Bett~~



Puppe

_____ **p**

hupen

~~geben~~

Raupe

Opa

K _____



~~Geld~~



Kuchen



Kinder



Kerze

_____ **k**

Paket

Bank

Vulkan

~~Tiger~~

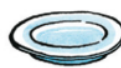
T _____



Tasse



~~Dach~~



Teller



Torte

_____ **t**

Winter

reiten

~~baden~~

hinten



- 2 Schreibe jeweils die drei passenden Wörter auf.

B: S. 12 Nr. 2

P: Papa, Palme, Puppe



→ WB
S.6

Endung -er

Bei den Endungen **-er**, **-el** und **-en** kannst du das **e** schlecht hören.
Sprich diese Endungen deutlich: Mutter**er**, Himmel**el**, backen**en**.

- 1 Sprich die Wörter deutlich.
Färbe die Endung **-er**.

aber	Messer	Feder	Oktober
Zimmer	Eimer	Käfer	Jäger
Bücher	Kalender	Leiter	Fenster



- 2 Schreibe die Wörter auf.

B: S. 13 Nr. 2

aber, ...

- 3 Finde die Wortpaare.

Winter	Bruder	Feuer	Lehrer	Vater
--------	--------	-------	--------	-------



Lehrer

und Schüler



Vater

und Mutter



Winter

und Sommer



Bruder

und Schwester



Feuer

und Wasser

- 4 Färbe die Endung **-er**.



- 5 Schreibe Sätze mit den Wörtern.





Name: _____

Datum: _____

Endungen -el und -en

- 1 Sprich die Wörter deutlich.
Färbe -el und -en.

Sessel

Ofen

schwimmen

Wagen

Himmel

gehen

Flügel

Enkel

schreiben

Nudel

fallen

Würfel



- 2 Schreibe die Wörter geordnet auf.

B. S. 14 Nr. 2

-el: Sessel, ...

-en: Ofen, ...

- 3 Ergänze -el oder -en.



Vög_el

flieg_en



Gab_el

ess_en



Bär_en

schlaf_en



Pins_el

mal_en



Trän_en

wein_en



Kuch_en

back_en

Flieg wie ein Vogel
in die Wolken!



- 4 Schreibe Sätze mit den Wörtern.

B. S. 14 Nr. 4

z.B.

Wir backen einen Kuchen.



Endungen -er, -el und -en

- 1 Ergänze -er, -el oder -en.

Vogel fragen Bruder Ampel malen schwimmen

Apfel waschen Onkel Käfer Sommer Dezember



- 2 Schreibe die Wörter geordnet auf.

B: S. 15 Nr. 2

-er: Bruder, ...

-el: Vogel, ...

-en: fragen, ...

- 3 Es passen immer zwei Endungen. Ergänze.

Hafer Hafen | Regel Regen | Ziegel Ziegen



- 4 Schreibe mit jedem Wort einen Satz.

- 5 Ergänze -er, -el oder -en.

Ich will mit meiner Mutter

einen Kuchen backen.

Wir schneiden vier Äpfel klein.

Dann geben wir Mehl, Zucker und Eier hinzu.

Wir rühren alles mit einem großen Löffel um.

Der Kuchen muss nun in den Ofen.



- 6 Suche Wörter mit -er, -el und -en in der Wörterliste. Schreibe sie geordnet auf. Färbe die Endungen.



Name: _____

Datum: _____

→ WB
S.7

Wörter mit Sch/sch am Wortanfang

Sprich Wörter mit **Sch/sch** deutlich.

Achte beim Schreiben auf den Laut nach **Sch/sch**:

Schlange, **s**chmecken, **s**chreiben.

- 1 Ergänze **Schl-**, **Schm-**, **Schn-**, **Schr-** und **Schw-**.



Schwein



Schnee



Schrank



Schlüssel



Schloss



Schmetterling



- 2 Setze die Wörter ein.

Ich hänge das Kleid in den Schrank.

Der Schmetterling sitzt auf der Blume.

Der Schlüssel steckt im Schloss.

Im Winter fällt oft Schnee.

Das Schwein grunzt im Stall.

- 3 Ergänze **schl-**, **schm-**, **schn-**, **schr-** und **schw-**.

Ich schreibe meiner Oma eine Karte.

Das Eis schmecht sehr gut.

Er schneidet ein Bild aus.

Am Wochenende schlafe ich bis 9 Uhr.

Kannst du schon schwimmen?





→ WB
S.8

Wörter mit St/st und Sp/sp am Wortanfang

Hörst du am Anfang eines Wortes **scht** oder **schp**,
schreibst du **St/st** oder **Sp/sp**:



Schtern

Stern,



Schpinne

Spinne.

- 1 Sprich die Wörter deutlich. Färbe **st** und **sp**.

stinken

springen

sprechen

stehen

stolpern

spielen

staunen

spülen



- 2 Schreibe die Wörter geordnet auf.

- 3 Färbe **St/st** und **Sp/sp**.

Starke **Sp**innen **sp**ringen zum **Sp**aß
in **sp**rudelnde **Sp**ringbrunnen.

Der **St**aubsauger **sp**uckt **st**ändig
stinkende **St**aubwolken.

Sportliche **Sp**anier **st**ampfen **st**ur zum **Sp**rungturm.

Ein **Sp**echt und ein **Sp**atz **sp**azieren **st**olz
über eine **St**raße am **St**adtrand.



- 4  Lest die Sätze schnell vor.



- 5 Schreibe weitere Sätze mit Wörtern mit **St/st** und **Sp/sp**.
Nutze die Wörterliste.



Name: _____

Datum: _____

→ WB
S.9

Wörter mit Ch/ch

Der Laut **Ch/ch** klingt in Wörtern unterschiedlich.
Sprich deutlich und vergleiche: Drachen, Milch, Chor.

- 1 Sprich die Wörter deutlich.

ch wie in Drach**en**ch wie in Mil**ch**ch wie in **Ch**or

Chaos

Kuch**en**Ged**ic**hte**uch**lach**en****Ch**ristinaa**ch**t**Ch**ristbaum**Ch**lorn**ic**htw**ic**htigdo**ch**

- 2 Welches **ch** klingt wie in Drachen, Milch oder Chor? Färbe.

- 3 Trage die Wörter richtig ein.

ch wie in Drach**en**ch wie in Mil**ch**ch wie in **Ch**or

Kuchen

Gedicht

Chaos

lachen

euch

Christina

acht

nicht

Christbaum

doch

wichtig

Chlor



- 4 Übt die Wörter als Partnerdiktat.



→ WB
S.10

Wörter mit ng und nk

- 1 Setze das passende Wort ein.

Das Messer hat eine Klinge.

Klinke

Die Tür hat eine Klinke.

Klinge

Hör genau hin!



- 2 Färbe **ng** und **nk**.

- 3 Ergänze **ng** und **nk**.

E ng el

E nk el

si ng en

si nk en



- 4 Schreibe mit jedem Wort einen Satz.

Reimwörter haben oft die gleichen Buchstaben (Reimbausteine) am Ende: **Berg** – **Zwerg**, **Witz** – **Blitz**, **bleiben** – **schreiben**.

- 5 Finde Reimwörter mit **ng** und **nk**.
Umrahme die Reimbausteine.

die Stange

die Bank

die Zange

der Schrank

die Schlange

schlank

ich fange

krank

klingen

sinken

bringen

trinken

singen

winken



Name: _____

Datum: _____

→ WB
S. 11

Das Abc (Alphabet)

Das Abc (Alphabet) besteht aus 26 Buchstaben:
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z.
Wörterlisten im Wörterbuch oder Telefonbuch sind
nach dem Abc geordnet.

- 1 Trage links das Abc ein.

A und B und C,

D und E und F,

G H I und J,

K L M N O,

P Q R und S,

T und U und V,

W X Y und Z,

im Sommer fällt kein Schnee.

wer ist denn hier der Chef?

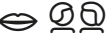
ein Mus nennt man Kompott.

wir gehen in den Zoo.

mach' dir keinen Stress!

jetzt wissen wir's genau.

ich will noch lange nicht ins Bett.

- 2  Lest das Gedicht in verteilten Rollen.



- 3 Schreibe das Gedicht ab.
Achte auf die Zeilen.

B: S. 20 Nr. 3
A und B und C,
im Sommer ...

- 4 Welche Buchstaben fehlen hier?
Trage sie ein.

H	I	J
---	---	---

W	X	Y
---	---	---

L	M	N
---	---	---

U	V	W
---	---	---

M	N	O
---	---	---

E	F	G
---	---	---





→ WB
S.12

Selbstlaute und Mitlaute

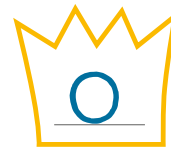
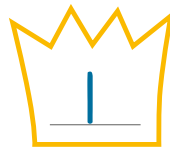
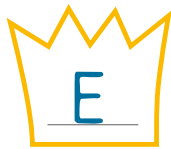
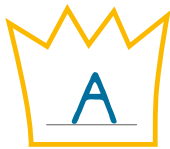
Die Königsbuchstaben **A/a, E/e, I/i, O/o** und **U/u** heißen Selbstlaute. Bei ihnen klingt nur der Laut selbst.

- 1 Sprich das Abc mehrfach.

A B C D **E** F G H **I** J K L M N **O** P Q R S T **U** V W X Y Z

- 2 Färbe die Selbstlaute.

- 3 Schreibe sie in die Kronen.



Alle anderen Buchstaben heißen Mitlaute.
Bei ihnen klingt immer ein Selbstlaut mit.

- 4 Färbe die Mitlaute im Abc in Aufgabe 1 grün.
- 5 Schreibe die Selbstlaute und die Mitlaute geordnet auf.



Selbstlaute:

A E I O U

Mitlaute:

B C D F G H J K L M N P Q R S T

V W X Y Z



Name:

Datum:

→ WB
S.13

Zwielaute

Zwielaute setzen sich aus zwei Selbstlauten zusammen:
Au/au, Ei/ei und Eu/eu.

○ 1 Färbe **au**, **ei** und **eu**.

Wir gehen **heute** Abend zu **einem** **Feuerwerk**.
Dort treffen wir **auch** **meinen** **Freund** **Paul**
und **seine** Schwester. Fast **dreißig** **Leute**
sind schon da. Sie **freuen** sich und lachen **laut**.



○ 2 Schreibe die Wörter in die richtige Zeile.

au: auch, Paul, laut

ei: einem, meinen, seine, dreißig

eu: heute, Feuerwerk, Freund, Leute,

freuen

○ 3 Ordne richtig zu. Färbe **Au/au** und **Ei/ei**.

**Au/au****Ei/ei**

Auge

Maus

Haus

Auto

Eimer

Bein

Leiter

Schwein



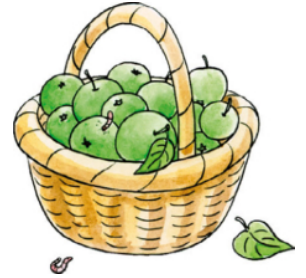
→ WB
S.14

Umlaute 1

Die Buchstaben **Ä/a**, **Ö/ö** und **Ü/ü** heißen Umlaute.

1 Färbe Ä/ä, ö und ü.

Der Apfelbaum hat im Fr**ü**hling sch**ö**n gebl**ü**ht.
Im Herbst h**ä**ngen viele gr**ü**ne **Ä**pfel am Baum.
Der G**ä**rtner pfl**ü**ckt sie mit den H**ä**nden ab.
Schon zw**ö**lf Fr**ü**chte hat er geerntet.
Kein Apfel hat L**ö**cher. Bald sind seine K**ö**rbe voll.



2 Schreibe die Wörter in die richtige Zeile.

Ä/ä: hängen, Äpfel, Gärtner, Händen

ö: schön, zwölf, Löcher, Körbe

ü: Frühling, geblüht, grüne, pflückt,
Früchte

3 Ergänze die Umlaute.



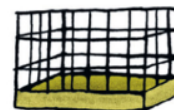
T **ü** r



L **ö** ffel



L **ö** we



K **ä** fig



H **ü** te



B **ä** r



f **ü** nf



K **ä** se



K **ö** pfe

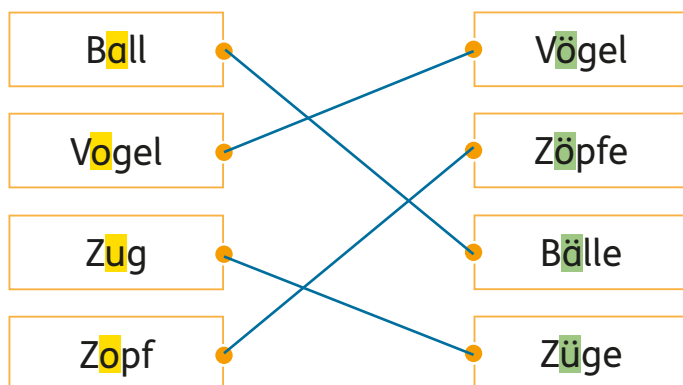


Name: _____

Datum: _____

Umlaute 2

- 1 Färbe **a/o/u** und **ä/ö/ü**.



- 2  Was fällt euch auf?

- 3 Verbinde die Wortpaare.



- 4 Schreibe die Wortpaare auf.

B. S. 24 Nr. 4

Ball - Bälle, ...

- 5 Ergänze die Wörter.



ein Buch



viele Bücher



eine Hand



viele Hände



ein Topf



viele Töpfe



ein Fuß



viele Füße

- 6 Färbe **a/o/u** und **ä/ö/ü**.



- 7 Schreibe die Wörter wie im Beispiel auf.

B. S. 24 Nr. 7

das Glas - die Gläser, ...

Glas

Turm

Kopf

Blatt

Korb

Hut



Wörter mit ü, ö und i

- 1 Sprich die Wörter deutlich.
Färbe ü, ö und i.

Küche	Körbe	Kirsche	Tüte
Tisch	fünf	Schlösser	Wörter
Nüsse	zwölf	Licht	bringen

- 2 Ergänze den passenden Buchstaben.
Ein Wort passt nicht. Streiche es.

ü	M ü tze	W ü rfel	Bl ü te
i	K i nd	L ö we	W i nd
i	B i rne	M i lch	Br ü cke
ö	b ö se	i mmer	sch ö n
			h ö ren



- 3 Schreibe jeweils die drei passenden Wörter auf.

B: S. 25 Nr. 3
ü: Mütze, Würfel, Blüte



Name: _____

Datum: _____

Selbstlaute, Umlaute und Zwielaute



Sprechen – hören – schwingen

- Sprich deutlich und höre genau.
- Schwinge die Silben.
- Jede Silbe hat einen Königsbuchstaben.

Banane

AEIOU Selbstlaute **Ä Ö Ü** Umlaute **Au Ei Eu** Zwielaute

- Schwinge die Silben.
- Achte auf die doppelten Mitlaute.
- Nach einem kurzen Selbstlaut steht meist ein doppelter Mitlaut.

Kanne **essen** **Lippe**

Sprechen – hören – schwingen

- Sprich deutlich und höre genau.
- Schwinge die Silben.
- Jede Silbe hat einen Königsbuchstaben.

Banane

AEIOU Selbstlaute **Ä Ö Ü** Umlaute **Au Ei Eu** Zwielaute

○ 1 Setze die Silbenbögen.

Ampel

Montag

Hase

lesen

Käse

Auto

reiten

Türme

○ 2 Färbe die Selbstlaute, Umlaute und Zwielaute.

● 3 Was stellst du fest?

○ 4 Schreibe die Wörter. Setze die Silbenbögen.



Hase



Käfer



Löwe



Ente



Fisch



Bär

○ 5 Färbe die Selbstlaute und Umlaute.



→ WB
S.15

Lange Wörter schwingen und schreiben

Mache bei langen Wörtern nach jeder Silbe eine Schreibpause:



Scho - ko - la - de.



- 1 Sprich die Wörter deutlich.
Schwinge und schreibe wie im Beispiel.



Kin gen
der wa

Kinderwagen



Fuß schu
he ball

Fußballschuhe



zap Tan
fen nen

Tannenzapfen



nen na le
Ba scha

Bananenschale



ma To sa
lat ten

Tomatensalat



fon hö
rer Te le

Telefonhörer



- 2 Übe die Wörter als Schleichdiktat.



- 3 Schreibe weitere lange Wörter auf.

Zebrastreifenmuster



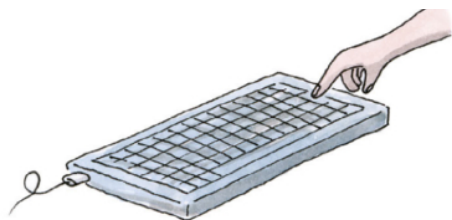
Name: _____

Datum: _____

Kurzer oder langer Selbstlaut

kurz •

wie ein Fingertipp

nass

lang –

wie ein Gummiband

Nase

- 1 Setze die Silbenbögen.
Färbe den Selbstlaut in der ersten Silbe.

TasseRegenBruderRockNaseTochterDoseWetterSchuleGartenLampBodenSonneNebelSchereHemd

- 2 Klingt der Selbstlaut kurz oder lang?
Markiere • oder –.

-  ○ 3 Schreibe die Wörter geordnet auf.

-  ● 4 Ergänze weitere Beispiele aus der Wörterliste.

B: S. 28 Nr. 3	
kurzer	langer
Selbstlaut	Selbstlaut
T <u>a</u> sse	R <u>e</u> gen



Lange Selbstlaute

- 1 Setze die Silbenbögen.
Färbe den Selbstlaut in der ersten Silbe.

	u
--	---

BlumeMututerFuußKuuchen

	u
--	---

BuuchHuutMuundPuudel

	e
--	---

SchereFeensterFeederBeesen

	o
--	---

SoofaVoogelHooseWoolke

	a
--	---

saagenmaalenfraagenpaassen

- 2 Klingt der Selbstlaut kurz oder lang?
Markiere • oder —.
Streiche das Wort mit dem kurzen Selbstlaut.



- 3 Schreibe jeweils die drei passenden Wörter auf.

B: S. 29 Nr. 3

u: Blume, Fuuß, Kuuchen



Name: _____

Datum: _____

→ WB
S. 16

Wörter mit ie

Klingt das **i** in einem Wort lang, schreibst du meist **ie**:
Biene, **schieben**, **vier**.

- 1 Setze die Silbenbögen. Färbe **ie**.

spielen

lieben

Ziege

Papier

nie

fliegen

Briefe

Dienstag

Wiese

Tiere

Diebe

Stiefel

- 2 Setze die Wörter passend ein.

siegt

friert

liegt

spielt

Im Winter friert Franz manchmal.

Papa spielt sehr gern Schach.

Lea liegt in der Hängematte.

Imke siegt beim Tennis.



- 3 ☞ ☞ Lest die Sätze schnell vor.

Ziele nie mit Stiefeln auf schielende Stiere.

Wiegen vier Bienen so viel wie sieben Fliegen?

Die lieben Ziegen besiegen den fiesen Riesen.

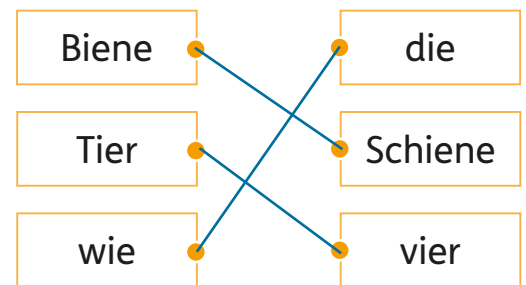
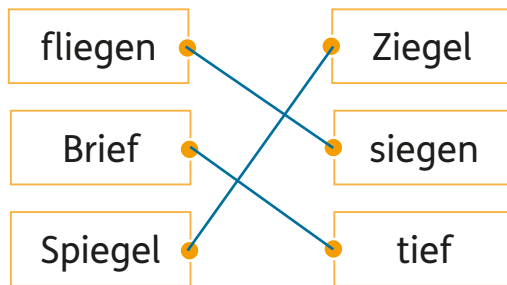


- 4 Färbe **ie**.



Reimwörter mit ie

- 1 Verbinde jeweils die Reimwörter.



- 2 Schreibe die Reimpaare auf.

B: S. 31 Nr. 2

fliegen - siegen

- 3 Finde Reimwörter mit ie.
Umrahme die Reimbausteine.

Riese
Wiese
diese

schieben
sieben
lieben

Stier
Papier
hier

Flieder
wieder
Lieder

wiegen
liegen
Ziegen

sie
nie
wie

viel
Spiel
Ziel



- 4 Schreibe Reime.

B: S. 31 Nr. 4 z.B.

Auf der Wiese

schläft ein Riese.



Name: _____

Datum: _____

Kurze Selbstlaute

- 1 Setze die Silbenbögen.
Färbe den Selbstlaut in der ersten Silbe.

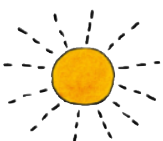
	u
--	---

HundPuppeMutter~~Blume~~

	a
--	---

PalmeTasse~~Gabel~~Kanne

	o
--	---

SonneTorte~~Hose~~Wolke

	i
--	---

bitten~~Tiger~~sitzennicht

	e
--	---

~~lesen~~TeddystellenWetter

- 2 Klingt der Selbstlaut kurz oder lang?
Markiere • oder —.
Streiche das Wort mit dem langen Selbstlaut.



- 3 Schreibe jeweils die drei passenden Wörter auf.

B. S. 32 Nr. 3

u. Hund, Puppe, Mutter



→ WB
S.17

Doppelte Mitlaute 1

Nach einem kurzen Selbstlaut/Umlaut steht oft ein doppelter Mitlaut: Mütter, Bälle, söllen, müssen.

- 1 Setze die Silbenbögen.
Färbe die Selbstlaute/Umlaute in der ersten Silbe.

Schüssel

Lippen

Löffel

Hammer

Klasse

Sommer

Kette

Zimmer

- 2 Klingt der Selbstlaut kurz oder lang? Markiere • oder –.
○ 3  Was stellst du fest?
○ 4 Färbe die doppelten Mitlaute grün.



- 5 Finde Reimwörter mit doppeltem Mitlaut.
Umrahme die Reimbausteine.

Fütter

Wanne

Mütter

Kanne

Bütter

Tanne

Puppe

wöllen

Suppe

söllen



- 6 Klingt der Selbstlaut in der ersten Silbe kurz oder lang?
Markiere • oder –.
○ 7 Färbe die doppelten Mitlaute grün.



Name: _____

Datum: _____

Doppelte Mitlaute 2

Sprechen – hören – schwingen

- Sprich deutlich und höre genau.
- Schwinde die Silben.
- Jede Silbe hat einen Königsbuchstaben.

Banane
Selbstlaute

Ä E I O U
Umlaute

Au Ei Eu
Zwielaute

- Schwinde die Silben.
- Achte auf die doppelten Mitlaute.
- Nach einem kurzen Selbstlaut steht meist ein doppelter Mitlaut.

Kanne

essen

Lippe

- Schwinde die Silben.
- Achte auf die doppelten Mitlaute.
- Nach einem kurzen Selbstlaut steht meist ein doppelter Mitlaut.

Kanne
essen
Lippe

- 1 Schreibe die Wörter.
Setze die Silbenbögen.



Spinne



Affe



Brille



Hammer



Treppe



Messer

- 2 Färbe die doppelten Mitlaute.



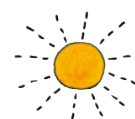
- 3 Schreibe Sätze mit den Wörtern.

- 4 Ergänze die doppelten Mitlaute.

Im So m m er scheint die So n n e hoch am Hi m m el.

A l l e Kinder re n n en ins Wa s s er.

Meine Mu t t er und ich e s s en ein großes Eis.



- 5 Schreibe die Sätze ab.



Wörter üben

- 1 Setze die Wörter passend ein.

sitzt

spielt

springt

liest

Tim spielt mit seinem Freund Fußball.

Sein Bruder liest ein lustiges Buch.

Opa sitzt im Sessel.

Die Katze springt auf seine Beine.



- 2 Setze i oder ie ein.

B i ld Z ie ge s ie ben Z i mmer W ie se P i nsel

- 3 Schreibe die Wörter geordnet auf.



i

Bild

Zimmer

Pinsel

ie

Ziege

sieben

Wiese

- 4 Übe den Zebratext.



Das Bild

Ben sitzt in seinem Zimmer.

Er malt mit dem Pinsel ein Bild.

Auf einer Wiese springen sieben Ziegen.



das Bild

das Zimmer

die Wiese

die Ziege

sitzen



Name: _____

Datum: _____

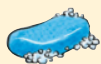
Das kann ich schon

- 1 Ergänze die fehlenden Buchstaben im Abc.

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

- 2 Färbe die Selbstlaute und die Mitlaute.

- 3 Ergänze die passenden Zwielaute.

R au peB eu leKl ei dF eu erS ei feM au s

- 4 Schreibe die Wörter geordnet auf.

au	ei	eu
<u>Raupe</u>	<u>Kleid</u>	<u>Beule</u>
<u>Maus</u>	<u>Seife</u>	<u>Feuer</u>

- 5 Finde Reimwörter. Umrahme die Reimbausteine.

Kanne

Pfanne

Klasse

Kasse

Hose

DoseTanneTasseRose

- 6 Klingt der Selbstlaut in der ersten Silbe kurz oder lang?
Markiere • oder —.
- 7 Färbe die doppelten Mitlaute.

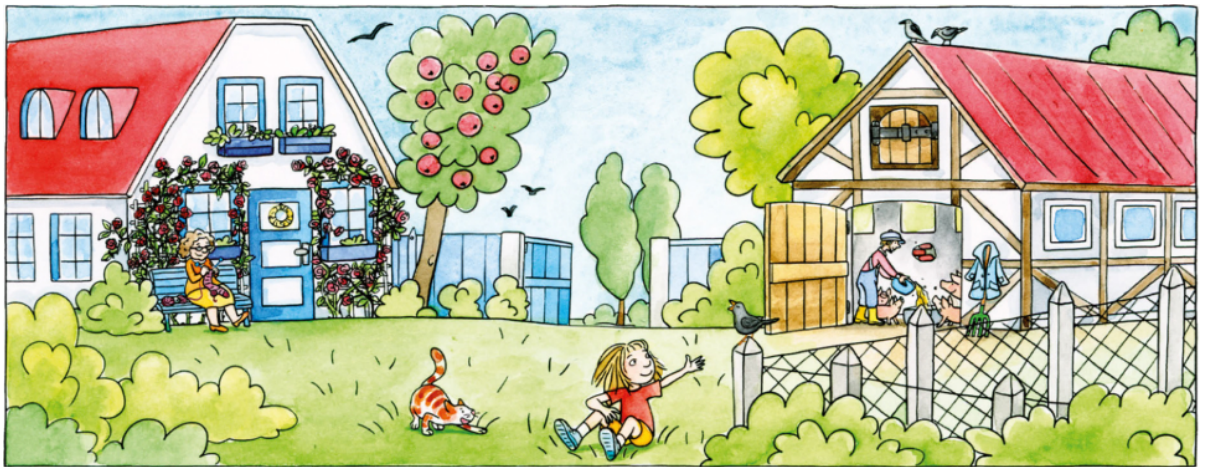
Groß oder klein?

→ WB
S. 18

Nomen

Wörter für Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge sind Nomen (Namenwörter). Du musst sie großschreiben.

- 1   Erzählt zu dem Bild.



- 2 Schreibe die Wörter in die richtige Zeile.

Vater	Vogel	Bank	Jacke	Schwein	Mädchen
Baum	Oma	Rose	Gras	Katze	Zaun

Menschen: Vater, Mädchen, Oma

Tiere: Vogel, Schwein, Katze

Pflanzen: Baum, Rose, Gras

Dinge: Bank, Jacke, Zaun

- 3 Färbe die Anfangsbuchstaben.



- 4 Welche Tiere leben noch auf einem Bauernhof?
Schreibe sie auf.

→ WB
S.19

Artikel

Nomen haben Artikel (Begleiter): **der, die, das – ein, eine:**
 der Hund – ein Hund, die Katze – eine Katze, das Pferd – ein Pferd.



Ich habe ein
Heft gefunden.

Das Heft
gehört mir.



1 Schreibe die Nomen mit ihren Artikeln auf.

Heft	das Heft	–	ein Heft
Tafel	die Tafel	–	eine Tafel
Stift	der Stift	–	ein Stift
Buch	das Buch	–	ein Buch
Klasse	die Klasse	–	eine Klasse
Lehrer	der Lehrer	–	ein Lehrer

Vor ein Nomen kannst du immer einen **Artikel** setzen.

2 Färbe die neun Nomen.

LINEAL	BLATT	HANDY	LEXIKON
DAS	FÜLLER	AMPEL	COMPUTER
IST	UHR	RICHTIG	JUNGE

Der, die,
das Lineal!



3 Schreibe die Nomen auf.

B: S. 38 Nr. 3
 das Lineal – ein Lineal

→ WB
S.20

Einzahl und Mehrzahl

Die meisten Nomen können in der Einzahl und in der Mehrzahl stehen: der **Fisch** – die **Fische**.

- 1 Schreibe die Nomen in der Mehrzahl auf.



der Tisch



die Tische



das Kind



die Kinder



die Hose



die Hosen



der Hund



die Hunde



die Katze



die Katzen



das Brot



die Brote

- 2 Färbt die Artikel. Was fällt euch auf?

Von einem Nomen kannst du meist die Mehrzahl bilden.
Die Mehrzahl hat immer den Artikel **die**.

- 3 Färbe die neun Nomen.

ZEBRA

OHR

DU

SOHN

TANTE

KANNST

MEER

BETT

ES

IGEL

HERR

GARTEN

Bilde
die Mehrzahl.



- 4 Schreibe die Nomen auf.

B: S. 39 Nr. 4

das Zebra = die Zebras

Nomen erkennen 1



A?a **Groß oder klein?**

Groß schreibst du nur:

- Nomen (Namenwörter):
Menschen, Tiere, Pflanzen, Dinge

Mache die Nomenprobe:

das K ind	die K inder
der B aum	die B äume
die D ose	die D osen

Satzanfänge:
Ich hole mein Heft. **W**o ist mein Bleistift?
Nun fang an!

A?a **Groß oder klein?**

Groß schreibst du nur:

- Nomen (Namenwörter):
Menschen, Tiere, Pflanzen, Dinge

Mache die Nomenprobe:

das K ind	die K inder
der B aum	die B äume
die D ose	die D osen

1 Prüfe die Wörter mit der Nomenprobe.



Was ist es?	Nomenprobe
TULPE ☐ Mensch ☐ Tier ☒ Pflanze ☐ Ding	die Tulpe – die Tulpen
HAUS ☐ Mensch ☐ Tier ☐ Pflanze ☒ Ding	das Haus – die Häuser
MANN ☒ Mensch ☐ Tier ☐ Pflanze ☐ Ding	der Mann – die Männer
EULE ☐ Mensch ☒ Tier ☐ Pflanze ☐ Ding	die Eule – die Eulen

2 Färbe die Anfangsbuchstaben der Nomen.

Nomen erkennen 2

- 1 Mache die Nomenprobe.
Zwei Wörter passen nicht. Streiche sie durch.

AUTO	das A uto	–	die A utos
BOOT	das B oot	–	die B oote
LEISE	leise	–	
BUSCH	der B usch	–	die B üsche
MAMA	die M ama	–	die M amas
PFERD	das P ferd	–	die P ferde
BLEIBT	bleibt	–	
CHEF	der C hef	–	die C hefs

- 2 Färbe die Anfangsbuchstaben der Nomen.

- 3 Färbe in jeder Zeile das Nomen.
Schreibe es richtig daneben.

LEHRER	UNSER	GLÜCKLICH	der Lehrer
GEHT	LANG	SCHLÜSSEL	der Schlüssel
LÖFFEL	KRANK	SCHLÄFT	der Löffel
SPIELT	ABER	MÄDCHEN	das Mädchen



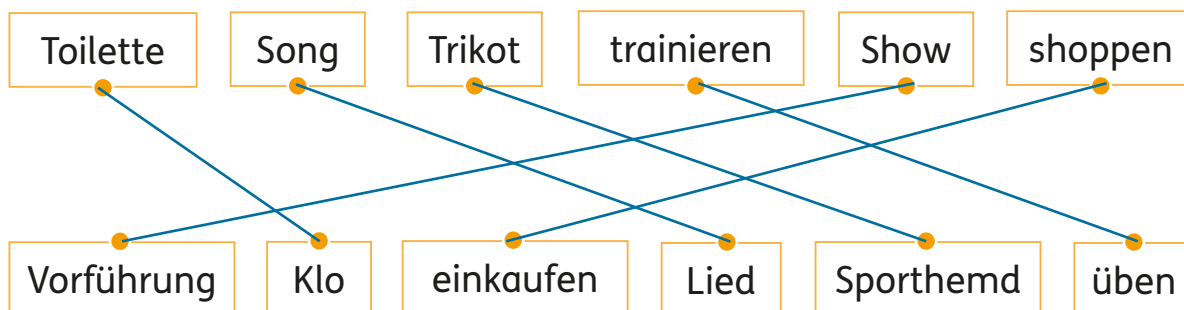
- 4 Schreibe die Nomen mit der Mehrzahl auf.

- 5 Was fällt euch bei der Mehrzahl auf?

B: S. 41 Nr. 4
der **L**ehrer = die **L**ehrer

Sprachen vergleichen

- 1 Viele unserer Wörter stammen aus einer anderen Sprache. Verbinde sie mit dem deutschen Wort.



- 2 Vergleicht die verschiedenen Sprachen. Färbt jeweils die Gemeinsamkeiten.

	der Bus	die Lampe	der Fußball	die Banane
Deutsch				
	the bus	the lamp	the football	the banana
Englisch				
	le bus	la lampe	le football	la banane
Französisch				

- 3 Ordnet die Wörter der richtigen Sprache zu. Kennt ihr auch die passenden Flaggen?

- | | |
|------------|---------------|
| 1 danke | 2 Türkisch |
| 2 teşekkür | 3 Französisch |
| 3 merci | 4 Russisch |
| 4 spasibo | 5 Englisch |
| 5 thanks | 1 Deutsch |

- | |
|---|
| 1 |
| 5 |
| 3 |
| 2 |
| 4 |

Ich male eine Zebraflagge.



→ WB
S.21

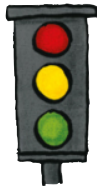
Satzanfänge

Am Satzanfang musst du großschreiben.

Am Satzende stehen Satzzeichen: . ? !

Beim Vorlesen machst du hier eine Pause.

- 1   Welchen Text könnt ihr besser lesen?
Kreuzt an und begründet.



☐ Die Kinder warten an der roten Ampel die Ampel wird grün nun können alle über die Straße gehen

☒ Die Kinder warten an der roten Ampel. Die Ampel wird grün. Nun können alle über die Straße gehen.

- 2 Färbe im rechten Text **die Satzanfänge** und **die Zeichen am Satzende**.

- 3  Wo macht ihr beim Lesen eine Pause?
Setzt dort einen Punkt.

Die Sonne scheint. Heute wird ein schöner Tag. Die Kinder wollen mit dem Rad zur Eisdiele fahren. Sie treffen sich um drei Uhr am Spielplatz. Von dort fahren sie gemeinsam weiter. Franz ist schon da.

- 4 Ergänze die Satzanfänge.

Franz schiebt sein Fahrrad über die Straße. Ob die Autos anhalten werden?
Plötzlich rast ein Auto über die rote Ampel. Zum Glück ist nichts passiert.
Pass trotzdem immer auf!



- 5 Färbe die Zeichen am Satzende.

→ WB
S.22

Aussagesätze

Die meisten Sätze sind Aussagesätze. Mit ihnen erzählst du etwas.
Nach einem Aussagesatz steht ein Punkt.



- 1 Schreibe Sätze. Setze am Satzende einen Punkt.

zwei Mädchen

Karten

spielen

Zwei Mädchen spielen Karten.

einige Kinder

auf der Bank

lesen

Einige Kinder lesen auf der Bank.

der Hund

in einen Ball

beißt

Der Hund beißt in einen Ball.

- 2 Färbe die Satzanfänge und die Punkte.



- 3 Was machst du nach der Schule?
Schreibe Aussagesätze.
Färbe die Satzanfänge und die Punkte.



→ WB
S.23

Fragesätze

Mit Fragesätzen erfragst du etwas.

Viele Fragesätze beginnen mit Fragewörtern: **Wer ...? Was ...? Wie ...?**

Am Ende steht ein Fragezeichen.

Hier hebst du beim Vorlesen die Stimme.

- 1 Färbe **die Satzanfänge** und **die Fragezeichen**.

Wer hat in der Pause mit dir gespielt?

Was habt ihr im Unterricht gemacht?

Welche Hausaufgaben haben wir auf?

Wie kann ich diese Aufgabe lösen?



- 2 Ergänze die Fragewörter und die Fragezeichen.

warum

wann

wo

wer

wie

Wer hat dich zum Arzt begleitet?

Wie geht es dir jetzt?

Wann darfst du wieder in die Schule?

Wo hast du Schmerzen?

Warum hast du nicht aufgepasst?

Wieso, weshalb,
warum?



- 3 Färbe **die Satzanfänge** und **die Fragezeichen**.

- 4 👁 👁 Stellt euch gegenseitig Fragen.



- 5 Schreibe deine Fragesätze auf.

B: S. 45 Nr. 5 z.B.

Was liest du am liebsten?

→ WB
S. 24

Aufforderungssätze

Nach Ausrufen setzt du ein Ausrufezeichen: **Hilfe!**

Auch nach einer Aufforderung steht ein Ausrufezeichen: **Halt!**

Diese Sätze sprichst du sehr bestimmt.

○ 1 Ordne die Ausrufe zu.



Feuer!

2

Aua!

1

Hurra!

3

○ 2 Schreibe Aufforderungssätze.



den Ball holen

Hol den Ball!



die Aufgabe lösen

Löse die Aufgabe!



die Hausaufgaben machen

Mach die Hausaufgaben!

○ 3 Färbe die Satzanfänge und die Ausrufezeichen.



○ 4 Schreibe weitere Aufforderungssätze.

Satzarten 1



A?a **Groß oder klein?**

Groß schreibst du nur:

- Nomen (Namenwörter):
Menschen, Tiere, Pflanzen, Dinge

Mache die Nomenprobe:

das K ind	die K inder
der B aum	die B äume
die D ose	die D osen

• Satzanfänge:

Ich hole mein Heft. **W**o ist mein Bleistift?
Nun fang an!

• Satzanfänge:

Ich hole mein Heft. **W**o ist mein Bleistift?

Nun fang an!

- 1 Lest die Sätze mit passender Betonung vor.
Was fällt euch auf?

Tims Mama schimpft!

Tims Mama schimpft?

Tims Mama schimpft!

Tim macht Hausaufgaben!

Tim macht Hausaufgaben?

Tim macht Hausaufgaben!

- 2 Ergänze die Satzanfänge und die Satzzeichen.
Kreuze die passende Satzart an.

Wann gehen wir schwimmen?

- ☐ Aussagesatz
☒ Fragesatz
☐ Aufforderungssatz

Nimm das Handtuch mit!

- ☐ Aussagesatz
☐ Fragesatz
☒ Aufforderungssatz

Ich gehe erst duschen.

- ☒ Aussagesatz
☐ Fragesatz
☐ Aufforderungssatz

Warum kommst du nicht zu mir?

- ☐ Aussagesatz
☒ Fragesatz
☐ Aufforderungssatz

Schneller!

- ☐ Aussagesatz
☐ Fragesatz
☒ Aufforderungssatz

Satzarten 2

- 1 Ergänze die Satzanfänge und die Satzzeichen.

Maria hat Geburtstag.

Sie wird acht Jahre alt.

Auf dem Tisch liegt ein Geschenk.

Was wohl in dem Paket ist?

Es ist ein Puppenhaus. Toll!

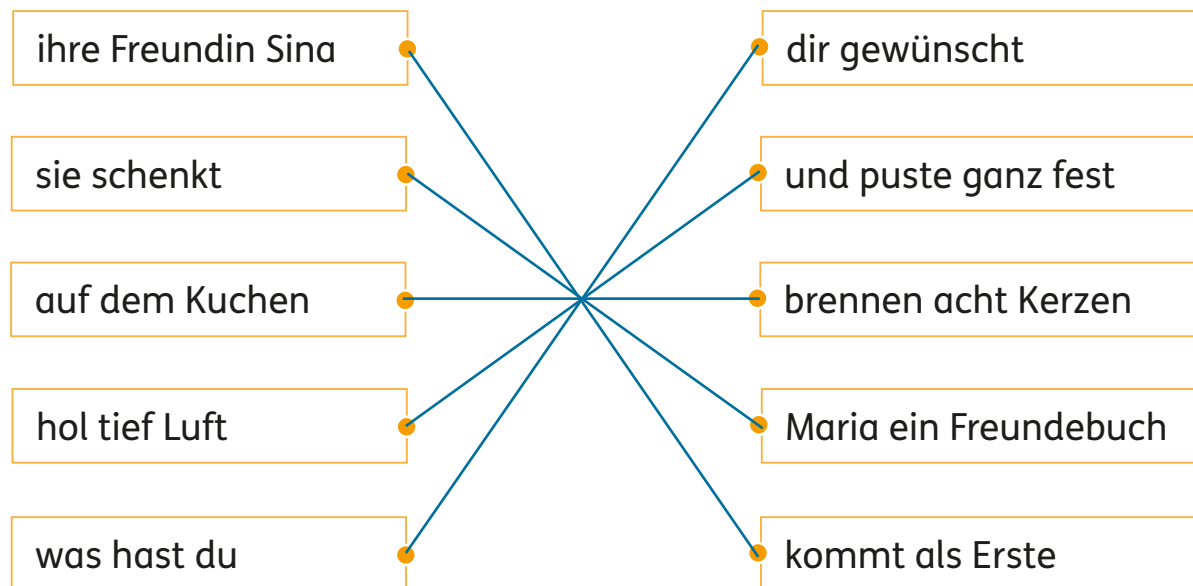
Wann kommen die Gäste?



- 2 Schreibe den Text ab.

Färbe die Satzanfänge und die Satzzeichen.

- 3 Verbinde zu Sätzen.



- 4 Schreibe die Sätze auf.
Verbessere dabei die Satzanfänge.
Ergänze die Satzzeichen.



- 5 Färbe die Satzanfänge und die Satzzeichen.



Wörter üben

- 1 Färbe die Nomen.

NUN	BALL	SPIELT	WEIL	ALS	HUND	FÄNGT
DARF	VOM	BAUM	SIE	STEIN	HOLT	MIT
JUNGE	WER	BALD	GARTEN	AUF	WINKT	WIESE

- 2 Schreibe die Nomen mit der Mehrzahl auf.

der Ball	–	die Bälle
der Hund	–	die Hunde
der Baum	–	die Bäume
der Stein	–	die Steine
der Junge	–	die Jungen
der Garten	–	die Gärten
die Wiese	–	die Wiesen

- 3 Übe den Zebratext.



Im Garten

Kai spielt Ball.

Da kommt sein Hund.

Der Junge wirft ihm den Ball zu.

Der Hund legt sich damit unter den Baum.



der Junge

der Baum

der Hund

der Ball

der Garten

Das kann ich schon

- 1 Ergänze die Artikel **der, die, das** und **ein, eine**.

<u>der</u> Kuchen	<u>ein</u> Kuchen
<u>die</u> Schüssel	<u>eine</u> Schüssel
<u>das</u> Ei	<u>ein</u> Ei
<u>der</u> Löffel	<u>ein</u> Löffel



- 2 Entscheide: Einzahl oder Mehrzahl?

die Gläser	<u>Mehrzahl</u>	die Äpfel	<u>Mehrzahl</u>
die Pfanne	<u>Einzahl</u>	die Beere	<u>Einzahl</u>
der Tee	<u>Einzahl</u>	die Nüsse	<u>Mehrzahl</u>

- 3 Setze passende Fragewörter ein.

Wo ist der Zucker?

Wie heiß muss der Ofen sein?

Wann sind die Kekse endlich fertig?

Wie schmeckt es dir?



- 4 Verbinde mit der richtigen Satzart.

